

Umfrage zur Impfbereitschaft gegen Corona

Beitrag von „Kris24“ vom 18. April 2022 23:08

[Zitat von NRW-Lehrerin](#)

Tja, was soll ich sagen..dann ist wohl meine Rabenmutter Schuld.

Die Windpockenimpfung habe ich leider nicht.

Gefühlt aber damals auch keiner in meiner Klasse.

Das ging öfter rum.

Ich infizierte mich, als ich die Hausaufgaben brachte..die Mutter des Kindes bat mich damals nett hinein☹.

Windpocken galten als völlig harmlos. Ich war Anfang der 90er Jahre im Urlaub in einer kleinen Pension und aß mit einer Familie, deren Kinder an Windpocken erkrankt waren. War für diese Familie kein Problem, Windpocken kriegt jeder.

Meine Mutter hat mir in den 70er Jahren verboten, an einer Masernparty teilzunehmen, damals war ich sauer, heute dankbar. Vielleicht lassen mich genau diese Erfahrungen vorsichtiger sein bei einer Krankheit, die alle Organe angreifen kann, deren Viren sich anscheinend im Fett verstecken können, bei der man so wenig weiß.

Ich bin froh, dass meine kleinen Neffen geimpft wurden, weil dann die Viren keine Woche Zeit haben sich im Körper auszubreiten, bevor das Immunsystem richtig kämpft.